

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 34 (1936)

Heft: 10

Buchbesprechung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücherbesprechungen.

Danger, René et Martin, Raymond, Cours de Calculs numériques et graphiques du Topomètre. Encyclopédie industrielle et commerciale. Cinquième édition revue et mise à jour. 16,5 × 25 cm. 358 Seiten und 243 Figuren im Text.

Editeur: Léon Eyrolles, Librairie de l'enseignement technique. 61, Boulevard Saint-Germain et 1, Rue Thénaud, Paris 1936. Preis geheftet: 55 francs français.

Das vorliegende Handbuch behandelt in klarer, übersichtlicher Weise die numerischen und graphischen Rechenmethoden, mit denen sich der Vermessungsfachmann in seinem Berufe zu beschäftigen hat. Um dem Leser einen Einblick in den sehr reichhaltigen Stoff zu vermitteln, geben wir eine gedrängte Inhaltsangabe.

- I. *Abschnitt.* Arithmetische Rechnungen.
 - I. Kapitel. Kopfrechnen.
 - II. Kapitel. Elemente der arithmetischen Rechnungen (numerisch und graphisch).
 - III. Kapitel. Numerische Näherungsrechnung enthaltend allgemeine Formel der Fehler der Näherungsrechnung. Anwendungen.
- II. *Abschnitt.* Hilfsmittel des Rechners.
 - I. Kapitel. Tafeln.
 - II. Kapitel. Mechanische Rechenhilfsmittel: Rechenschieber, Rechenmaschinen und Planimeter.
- III. *Abschnitt.* Methoden der Rechnung.
 - I. Kapitel. Organisation. 1. Allgemeine Prinzipien. 2. Rechen-schemen. 3. Automatische Kontrollen.
 - II. Kapitel. Erziehung des Rechners. Ratschläge.
 - III. Kapitel. Kombination der numerischen und graphischen Rechnung.
- IV. *Abschnitt.* Konventionen und Bezeichnungen.
 - I. Kapitel. Kreisteilungen. Verwandlungen.
 - II. Kapitel. Bezeichnungen und Koordinatenrechnung.
- V. *Abschnitt.* Grundsätzliche Probleme.
 - I. Kapitel. Auflösung der Dreiecke. Rechtwinkliges und schief-winkliges Dreieck.
 - II. Kapitel. Numerische Berechnung von Schnittaufgaben.
 1. Schnitt zweier Geraden. 2. Schnitt einer Geraden mit einem Kreis.
 - III. Kapitel. Das Einschneiden mit Hilfe des genäherten Punktes.
 1. Allgemeines. 2. Schnitt zweier Geraden. 3. Schnitt einer Geraden mit einem Kreis. 4. Schnitt zweier Kreise.
 - IV. Kapitel. Koordinatentransformation.
 - V. Kapitel. Abstecken von Kurven.
- VI. *Abschnitt.* Die Flächenberechnung.
 - I. Kapitel. Numerische Berechnungsmethoden. 1. Elementare Methoden. 2. Aus rechtwinkligen Koordinaten. 3. Aus Polarkoordinaten. 4. Berechnung mit der

Rechenmaschine. 5. Berechnung der Fläche eines geschlossenen Polygons aus den Seiten und den Winkeln. Formel von Sarron für das Viereck.

II. Kapitel. Graphische Flächenrechnung.

VII. *Abschnitt*. Flächenteilung.

I. Kapitel. Städtische Grundstücke. Behandlung von Baugelände.

II. Kapitel. Landwirtschaftliche Grundstücke. 1. Allgemeines. 2. Parallelteilung. 3. Allgemeine Theorie. 4. und 5. Teilung eines Viereckes durch Linien, die parallel zu einer gegebenen Richtung sind. 6. Teilung eines Viereckes, so daß die Abschnitte der Teilungslinie auf zwei gegenüberliegenden Seiten gleich werden (*Division par façades égales*). 7. Teilung eines Viereckes, so daß die Teilungslinie durch den Schnittpunkt zweier gegenüberliegender Vierecksseiten geht (*Division avec partage des pointes*). 8. Geradelegung einer gebrochenen Grenze durch Flächenausgleich. 9. Analytische Auffassung der Flächenteilung nach M. Roussilhe.

III. Kapitel. Graphische Flächenteilung. 1. Dreiecke. 2. Vierecke. Literaturverzeichnis. Inhaltsverzeichnis.

Aus dieser Inhaltsangabe geht wohl ohne weiteres hervor, daß das Buch alle jene Gebiete behandelt, welche zur Rechenpraxis des Geometers gehören. Da die Darlegungen auch vom theoretischen Standpunkte aus einwandfrei sind, kann das ausgezeichnete Buch allen Geometern warm empfohlen werden. Nicht nur der Studierende, sondern auch der Praktiker wird aus dem Buche großen Nutzen ziehen. Der einfache, klare Stil wird auch den deutschsprachigen Kollegen keine Schwierigkeiten bereiten. Druck, Papier und Figuren sind sehr gut. Der Preis ist im Hinblick auf das Gebotene sehr bescheiden.

F. Baeschlin.

Schweizerisches Telephon-Adreßbuch 1936/37.

25. Jahrgang. 17 × 24 cm. XV und 2028 Seiten. Verlag Hallwag, Bern 1936. Preis gebunden Fr. 15.—.

Das vorliegende Telephon-Adreßbuch stellt eine Vereinigung der drei offiziellen schweizerischen Netzgruppenverzeichnisse dar. Sämtliche Ortschaften mit Telephonanschluß sind in dem Verzeichnis alphabetisch aufgeführt, so daß es auch ein schweizerisches Ortslexikon darstellt. Die oft benötigten Angaben über Kantons- und Gemeindezugehörigkeit, Post- und Bahnstationen, Einwohnerzahl und Meereshöhe sind darin klar ersichtlich. Für die 16 größern Städte sind gesonderte Städteregister vorhanden. Das Auffinden irgendeiner Ortschaft wird durch Griffkärtchen erleichtert. Dem Buche ist eine Verkehrskarte 1 : 500 000 und Stadtplan und z. T. Straßenverzeichnis der wichtigsten Städte beigegeben. Wer viel im Gebiet der ganzen Schweiz zu telephonieren hat, wird das Buch mit Vorteil verwenden.